

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „fonsi1968“ vom 9. April 2020 20:48

Hallo

ich habe mich in diesem Forum angemeldet, weil ich diesen Thread nicht nur interessant, sondern auch in Teilen erschreckend finde.

Firelilly ist nicht panisch, sondern sie vertritt die Meinung vieler Ärzte, die mit Covid19 direkt zu tun haben.

Meine Frau ist Ärztin auf einer Intensivstation in Südbayern.

Eine Beatmung ist kein Spiel, viele Jüngere und Mittelalte werden bereits beatmet. Die Langzeitfolgen sind nicht abzuschätzen, eine mögliche davon kann eine Lungenfibrose sein, die sicher niemand möchte. Die Regenerationsphase nach einer Beatmung kann Monate dauern. Auch bei jungen Patienten.

Hier der Bericht einer Münchner Intensivschwester.

<https://www.berliner-zeitung.de/politik-gesell...hissen-li.80203>

Das Covid Teil ist gefährlich, wer es immer noch als Boomer Remover verharmlost und klammheimlich Survival of the fittest propagiert, hat den Schuss noch nicht gehört.

Es kann jeden treffen. Niemand weiß, ob er zur Risikogruppe gehört.

Neuere Studien erlauben Zweifel daran, dass langfristige Immunität gegeben ist.

<https://www.forbes.com/sites/victoria...y-is-still-out/>

Das Konzept der Herdenimmunität und der Durchseuchung ist der Highway to hell.

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/11...r-Altersgruppen>

Wer die Schulen nach Ostern öffnen will, nimmt nicht nur unter den Lehrern, sondern auch unter den Schülern Opfer in Kauf. Wissentlich. Da kann sich niemand rausreden.

Nicht einmal das medizinische Personal hat ausreichend Schutzkleidung. Wie will man Schüler und Lehrer schützen?

Wie will man 2m Sicherheitsabstand garantieren?

Gestaffelter Unterricht ist derselbe Quatsch. Will man nach jeder Klasse das Schulhaus desinfizieren?

Wenn die das nach Ostern wirklich durchziehen, dann schützt euch wenigstens selbst mit ffp3 Masken. (wenn ihr welche bekommt).

Fonsi